

Abstract zur Vorstellung eines Projekts/ einer Projektidee im Rahmen des InnoCON Thüringen 2018 am 27.11.2018

Bezeichnung des Projekts/ der Projektidee	Initiative zur Förderung und Unterstützung des Hochtechnologiestandortes Hermsdorf
Session-Nr.	2.17
Themenbereich	Querschnittsthemen & Open Innovation
Name & Kontaktdaten des Einreichers	Name: Dr. Birgit Pauly Unternehmen/Institution: TRIDELTA CAMPUS Hermsdorf e.V. Adresse: Heinrich-Hertz-Str. 10 07629 Hermsdorf Tel.: 017620175716 E-Mail: info@tridelta-campus-hermsdorf.de
Name weiterer involvierter Partner	Mitglieder des Vereins

Kurzvorstellung des Projekts/ der Projektidee

Der im Dezember 2017 gegründete TRIDELTA CAMPUS Hermsdorf e.V. (TCH) hat das Ziel den besonderen Charakter des Industriestandortes Hermsdorf als Hochtechnologiestandort der Technischen Keramik und der Mikroelektronik/ Mikrotechnik herauszustellen, bekannt zu machen und zu vermarkten und die Region als Lebensmittelpunkt der Beschäftigten zu fördern und zu unterstützen um die Attraktivität und Sichtbarkeit als Ganzes zu verbessern.

Innovativ an diesem querschnittsaufgabenbezogenem Projekt ist der gesamtheitliche Ansatz, der im Vordergrund aller von der Initiative geplanten Maßnahmen stehen soll sowohl im Arbeitsbereich „Fertigen & Forschen“ als auch im Bereich „Arbeiten & Leben“. So ist beispielsweise mit Hinblick auf die Internationalisierung ein großer Vorteil die enorme Wertschöpfungstiefe, welche durch die am Standort traditionell gewachsene Kombination aus Technologie- und Dienstleistungsunternehmen sowie internationaler Spitzenforschung bereits vorhanden ist. Jedoch ist aufgrund der meist sehr geringen Unternehmensgrößen und fehlenden Ressourcen die Vernetzung zu intensivieren, die gemeinsame als auch getrennt Vermarktung (Hidden Champions) und die interne Internationalisierung auszubauen. Als weiteres Beispiel sind mit Blick auf die zukünftige Fachkräftegewinnung neben reizvollen Jobangeboten ebenso exzellente Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen sowie eine ansprechende Kultur- und Erholungslandschaft auf internationalem Niveau nötig, wofür die Kommune und Ihre Verwaltung mit Konzepten, gemeinsamen Maßnahmen und Know-how Unterstützung erfahren muss. Generelles Ziel ist es die persönliche Kommunikation und die direkter Interaktionen der Akteure zu verbessern um ein gemeinsames Verständnis zu schaffen und Interessen zum regionalen Vorteil und mit globaler Perspektive zu bündeln. Die Grundfinanzierung erfolgt über die ordentlichen Mitglieder des Vereins, weitere Bedarfe werden über Fördermitglieder, Sponsoren und Fördergelder gedeckt.

Weiterführung/ Partnersuche

Weiterführende Themen sind die Einbindung der Region in die bundesweite als auch europaweite Wahrnehmung so bspw. in Zusammenarbeit mit der Metropolregion Mitteldeutschland. Gesucht wird ein Erfahrungsaustausch mit ähnlichen Netzwerken und Initiativen sowie die Zusammenarbeit mit Know-how-Trägern einzelner Themenschwerpunkte bzgl. Fachkräftegewinnung und Internationale Vermarktungsstrategie.